

Tagestipps

Hier gibt
es noch
Karten*

ANZEIGE

NEUE NATIONALGALERIE



100 Werke
für Berlin

**Gerhard
Richter**

ab April 2023

Ausstellung



Coline Jourdan zeigt Folgen der Überbeanspruchung der Landschaft durch Bergbau: Schwermetalle im Flusswasser erzeugen eine rote Färbung.

Die Spuren der Klimakrise Ausgetrocknete Flussbetten & überflutete Täler

Energie, Material, Arbeit und Abfall – in der multimedialen Ausstellung „Image Ecology“ wird der Stoffwechselkreislauf künstlerisch dargestellt. Dafür arbeiten die Künstler:innen mit handwerklichen Produktionsmethoden, erfinden neue Technologien und greifen auf historische Verfahren zurück. Im Fokus steht eines der drängenden Probleme, das die Welt beschäftigt: Welche Folgen haben die systematischen Eingriffe des Menschen in bestehende Ökosysteme? Eine Frage, auf die die Beteiligten eine kreative Antwort suchen. Gezeigt werden un-

ter anderem Naturdrucke, die sich auf Basis pflanzlicher Emulsion im Laufe der Zeit und unter direktem Lichteinfluss ohne Rückstände zersetzen, Fotografien, die das harmonische Farbenspiel von verwüsteten Landschaften einfangen und Videoarbeiten über die anhaltende koloniale Ausbeutung von Ressourcen und Arbeitskräften in D.R. Kongo. ar

Was: Gruppenausstellung
Wo: C/O Berlin, Hardenbergstraße 22-24, Charlottenburg; bis 18.01.24, täglich 11-20 Uhr, Do. bis 15 Uhr

Konzert



ZAUBERHAFTES LICHTERMEER

Taschenlampenkonzert

Mit 20.000 Lichtern wird hier die ganze Waldbühne zum Strahlen gebracht. Zur magischen Lichterflut gibt es Livemusik der Berliner Band Rumpelstil, die 1998 diese Konzerte ins Leben gerufen hat. Mit Taschenlampen gerüstet kann hier wild umher geleuchtet, getanzt und gesungen werden. Ein cooles Rockkonzert für Kids inklusive atmosphärischer Nachtwanderung unter der großartigen Kulisse der Waldbühne. Mit etwas Glück ereignet sich das Abenteuer sogar unter einem strahlenden September-Sternenhimmel. spa

Was: Rockkonzert für Kinder
Wo: Waldbühne, Glockenturmstraße 1, Westend
Wann: 23.09.2023, 19:00 Uhr

Theater

SCHREI WENN DU KANNST

The Visitors

Die Berliner Choreografin Constanza Macras setzt in „The Visitors“ die Zusammenarbeit zwischen ihrem Ensemble DorkyPark und 15 der jungen südafrikanischen Darsteller:innen fort. Zu der neuen Produktion hat sie sich durch Slasher-Filme inspirieren lassen, in denen meist Jugendliche zu Opfern von gesichtslosen Killern werden.

Macras sieht nun eine Parallele zwischen dem Filmgenre und den postkolonialen Strukturen in der heutigen Gesellschaft Südafrikas: Opfer, die systematisch abgewertet werden, Jugendliche, die ohne den Schutz ihrer Eltern leben. Die Rückkehr der verdrängten Ver-

gangenheit. In „The Visitors“ versuchen die Jugendlichen, sich aus dem Griff dieser alten Monster wie Kolonialismus oder Rassismus zu befreien. Macras reiht vielmehr auf assoziative Weise die Szenen aneinander und reißt viele unterschiedliche Themen an. Historisch schlägt sie einen Bogen von der Kolonialzeit über die Apartheid bis zur anhaltenden Ausbeutung des globalen Südens. sca

Was: Tänzerisches Gastspiel
Wo: Volksbühne, Linienstr. 227, Mitte, auch Sonntag 24.9., 18 Uhr
Wann: 23.09.2023, 19:30 Uhr

